

Biotopverbund feiert Jubiläum

Festveranstaltungen am „Tag der offenen Natur“ in Eggstätt

Eggstätt (hpi) – Unter dem Motto „Bayern Tour Natur“ findet morgen am Sonntag zum ersten Mal ein bayernweiter „Tag der offenen Natur“ statt. Zugleich lädt der Biotopverbund Eggstätt-Hemhofer Seenplatte und Seener Seen zu den Festveranstaltungen zur Feier seines fünfjährigen Bestehens und zum Festgottesdienst ein, der um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Eggstätt beginnt.

Begleitend zu den Festivitäten organisiert das Verkehrsamt von 10 bis 17 Uhr einen Bauern- und Kunsthandwerkermarkt. Auf dem Rathausplatz und im Haus des Gastes werden nicht alltägliche, handwerkliche Arbeiten vorgestellt. So dürfte es viele Trachtler interessieren, wie ein Preanerhut hergestellt

wird oder was ein Federkielsticker fertigt. Gezeigt wird zudem die Herstellung von Hüten, Ranzen, Taschen, Körben oder Schmuck aus Horn sowie Klosterarbeiten, Glasmalerei, Keramik und Schafwollprodukten. Nistgelegenheiten für Vögel zum Anschauen und Kaufen runden das Angebot ab.

Die reichhaltige Palette beinhaltet deftige Brotzeiten, Bauerngeräuchertes, Schaf- und Ziegenkäse mit schmackhaftem Bauernbrot, aber auch Kürbiskernöl, Käse und Marmelade, alles aus eigener Herstellung. Wer es lieber süß mag, der kann die Lebensweise der Honigbiene und die Vielfalt der Wildbienen kennen lernen und den Honig probieren.

Dass auch Fischliebhaber auf ihre Kosten kommen, dafür sorgt der Fischerei-

verein mit seinen Steckerlfischen. Passend dazu gibt es Weine, Schnäpse und Liköre. Auch Kräuter, Blumen und alles, was man zum „Garteln so braucht“ gibt es zu erwerben. Gut gestärkt geht's dann auf zur „Bayern Tour Natur“. Eine der zahlreichen Routen ist die kleine „Rosenheimer Runde“ (Start am Rathausplatz), welche zu einigen Schutzgebieten im Bereich Eggstätt, Eschenauer See, Oberbrunn und Weitmoos führt.

An einigen Stellen werden fachkundige Erläuterungen gegeben. So kann man in Wöhr die Prinzipien des naturnahen Wasserbaus kennen lernen. Ebenso wird auf die faszinierende Vielfalt und Organismen im Fließgewässer hingewiesen. Deshalb ist es ratsam, eine Lupe mitzubringen. Am Hartsee wird

Förster Ulrich Guggenberger einiges über den naturnahen Waldbau verraten. Von 14 bis 17 Uhr können Kinder am Kinderprogramm mit Spielen im Wald teilnehmen. Am Eschenauer See werden Fragen über die Entstehung der Landschaft und Pflegemaßnahmen erläutert.

Im Weitmoos findet jede volle Stunde eine kurze Moorwanderung mit Vorführung des Handtorfstiches statt. Die Tour hat eine Länge von 19 Kilometern und ist auch für Familien mit Kindern geeignet. Ziel der Bayern Tour Natur ist es, bei fachkundig geführten Wanderungen und Veranstaltungen die Natur neu zu entdecken. Nähere Auskünfte erteilt das Verkehrsamt Eggstätt, Telefon 0 80 56/15 00.